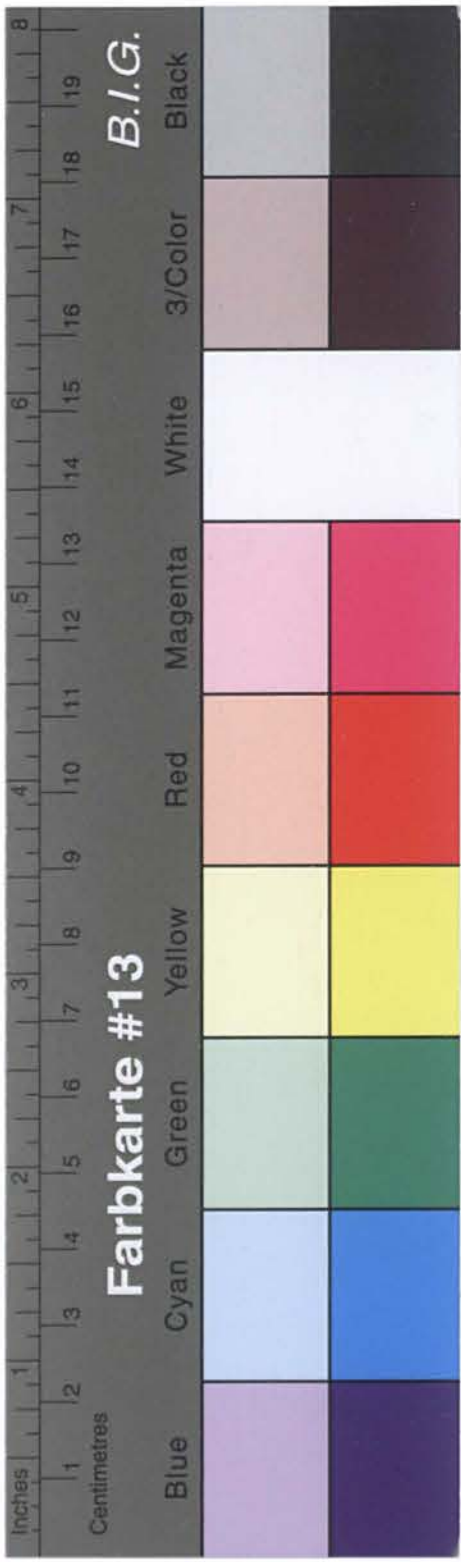




Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand B 2

1057

Der Landrat
des Kreises Stormarn
Abt. Wohlfahrts- u. Jugendamt
- 4/404-Ra./Tr.-

Bad Oldesloe, den 27. September 1945

1.) An den
Herra Bürgermeister
in R e h h o r s t

Betr: Betreuung von KZ.-Entlassenen-hier Dr. Moll, zur Zeit Willendorf.

Nach mündlicher Vereinbarung mit der Arbeitsgemeinschaft in Lübek
ist Herr Dr. Moll politischer Ueberzeugungstäter. Es wird ihm folgen-
de Sonderbetreuung bewilligt.

1.) einmalige Beihilfe	300,-RM
2.) 3 monatige Unterstützung für Sept. bis Nov. je 100,--	<u>300,-RM</u> <u>600,-RM</u> =====

Anforderung unter RFU.

Ausserdem bitte ich nunmehr nach durchgeführter Ueberprüfung um
vordringliche Beschaffung eines Wohnungsraumes für den ehem. KZ.-Häft-
ling Herra Dr. Moll und Bericht darüber bis 10.10.1945.

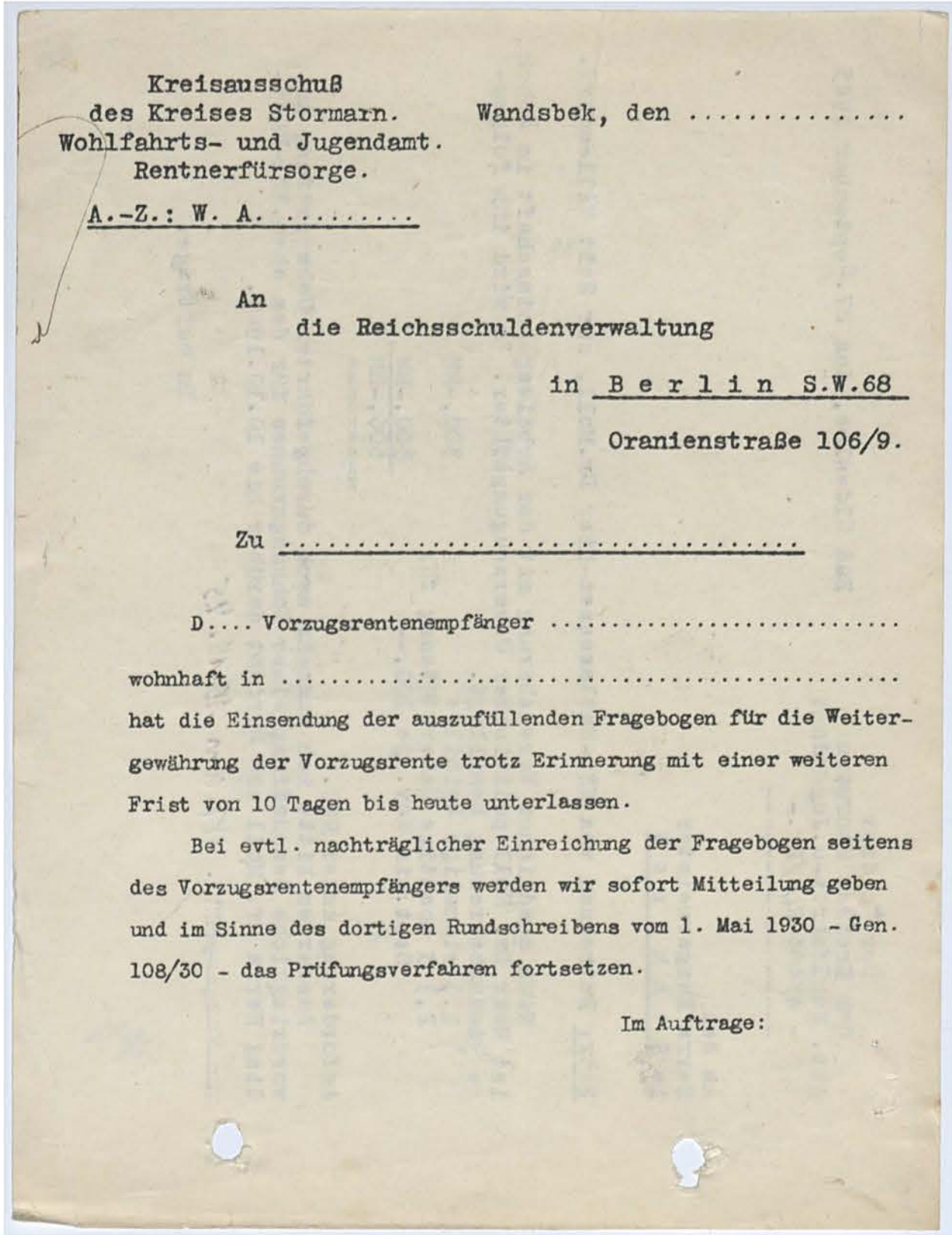
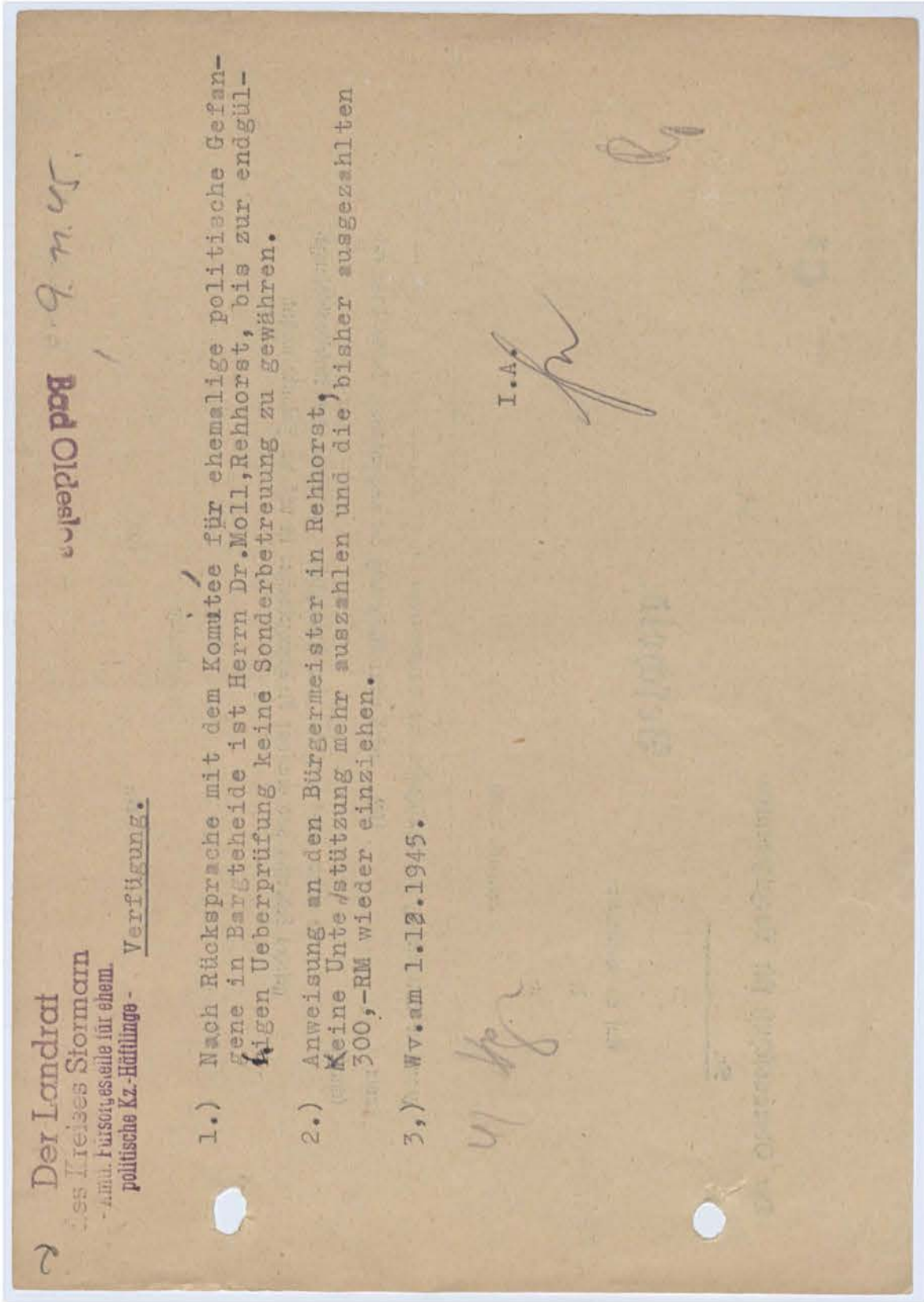
2.) Zum Vorgehen (KZ). Wv. am 10.10.45

Im Auftrage:

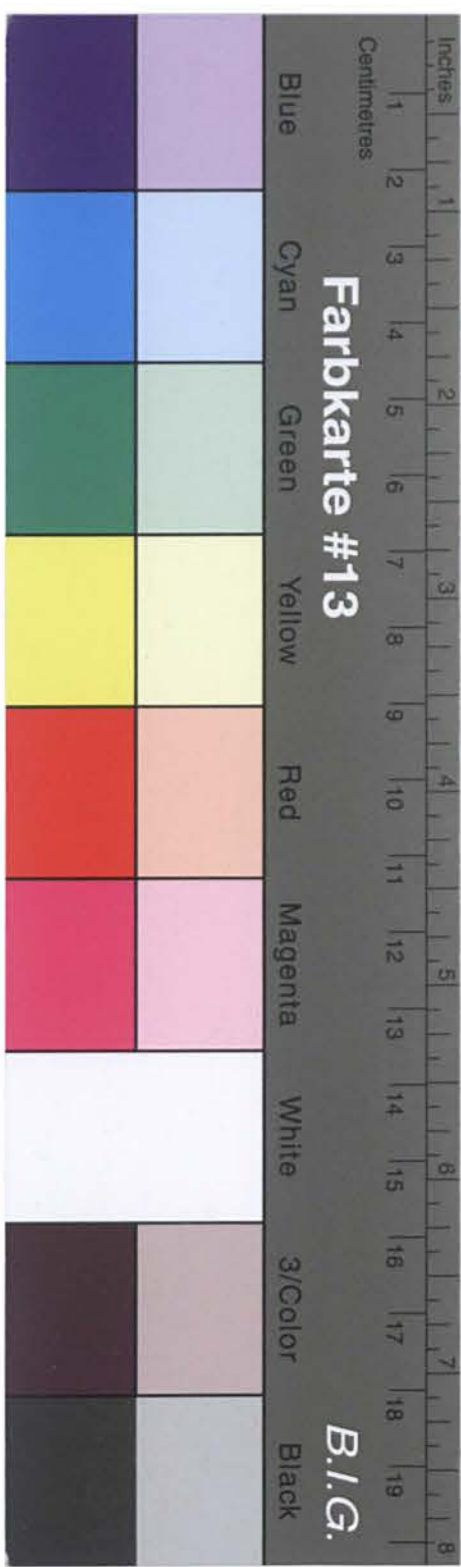
h. g.

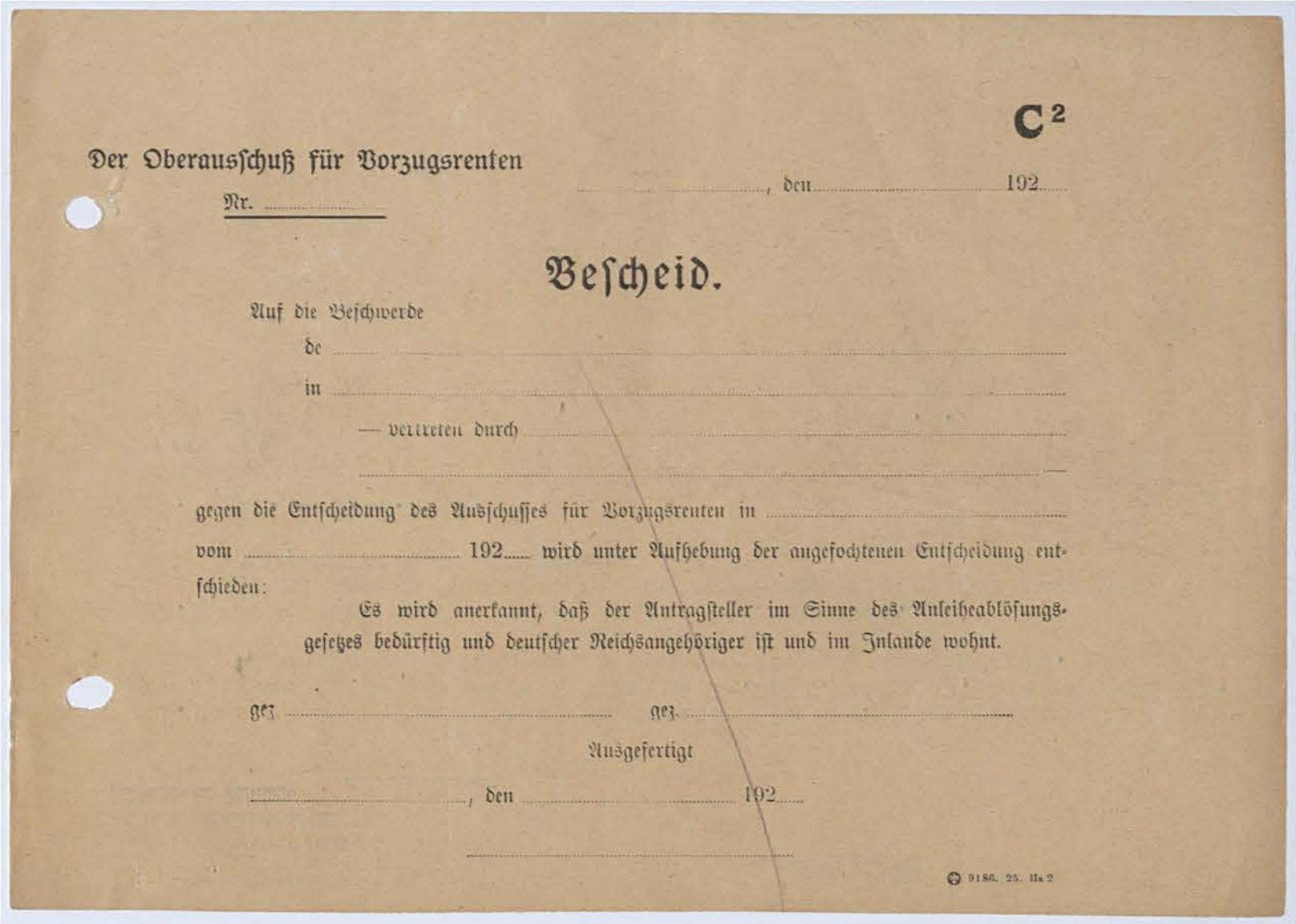
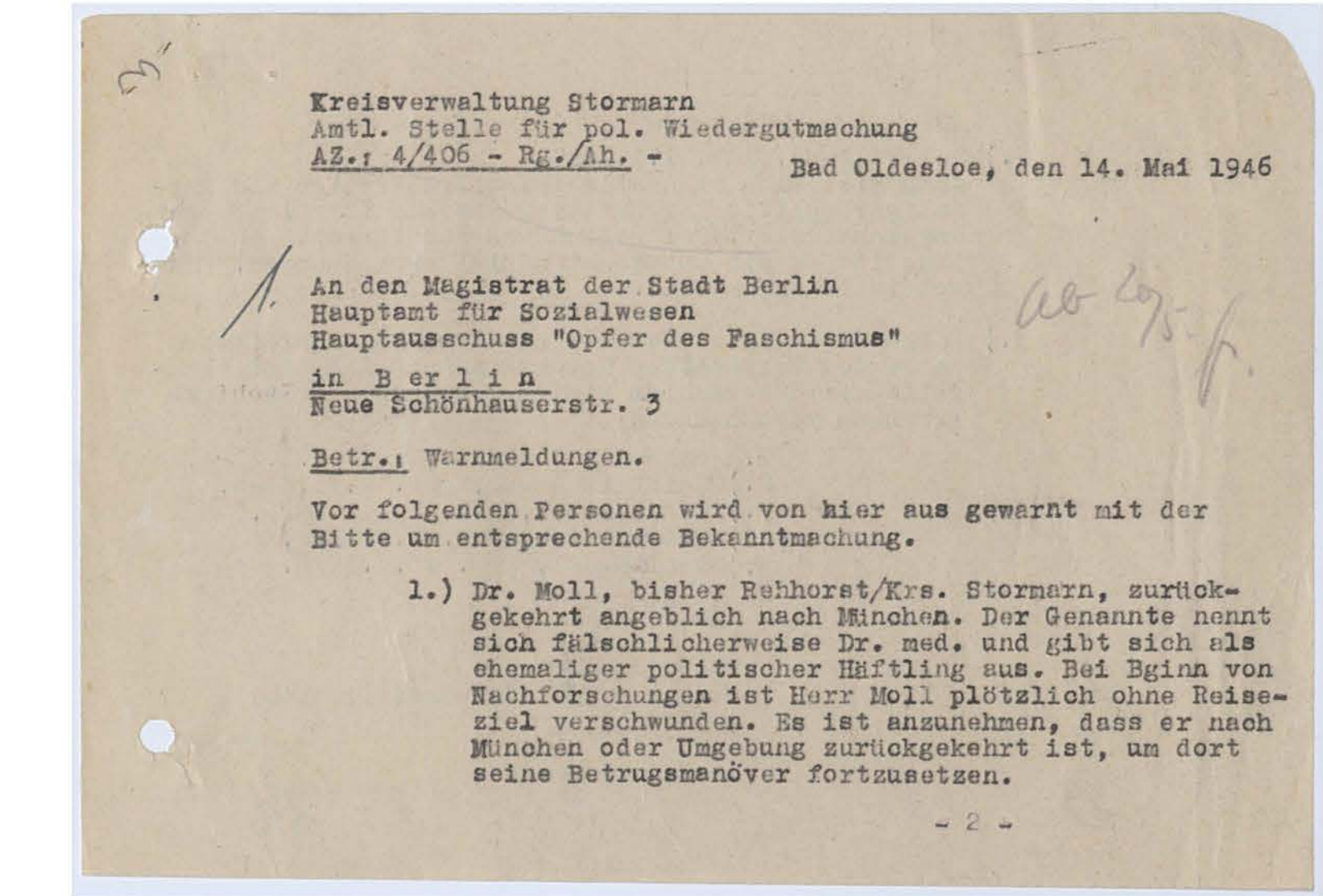
Kreisarchiv Stormarn B2





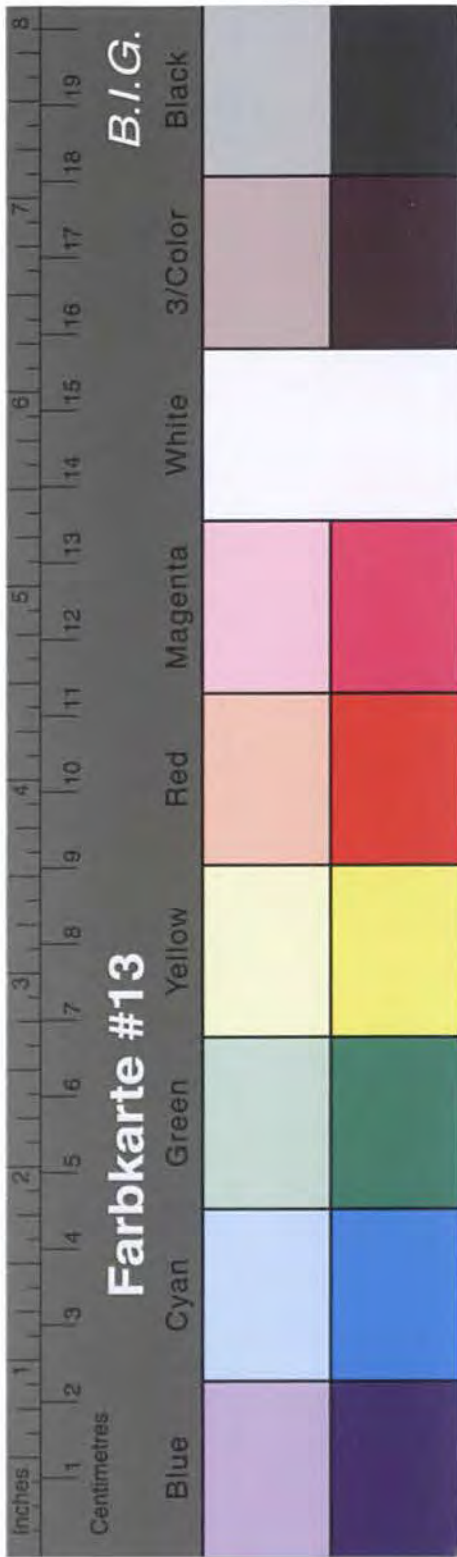
Kreisarchiv Stormarn B2



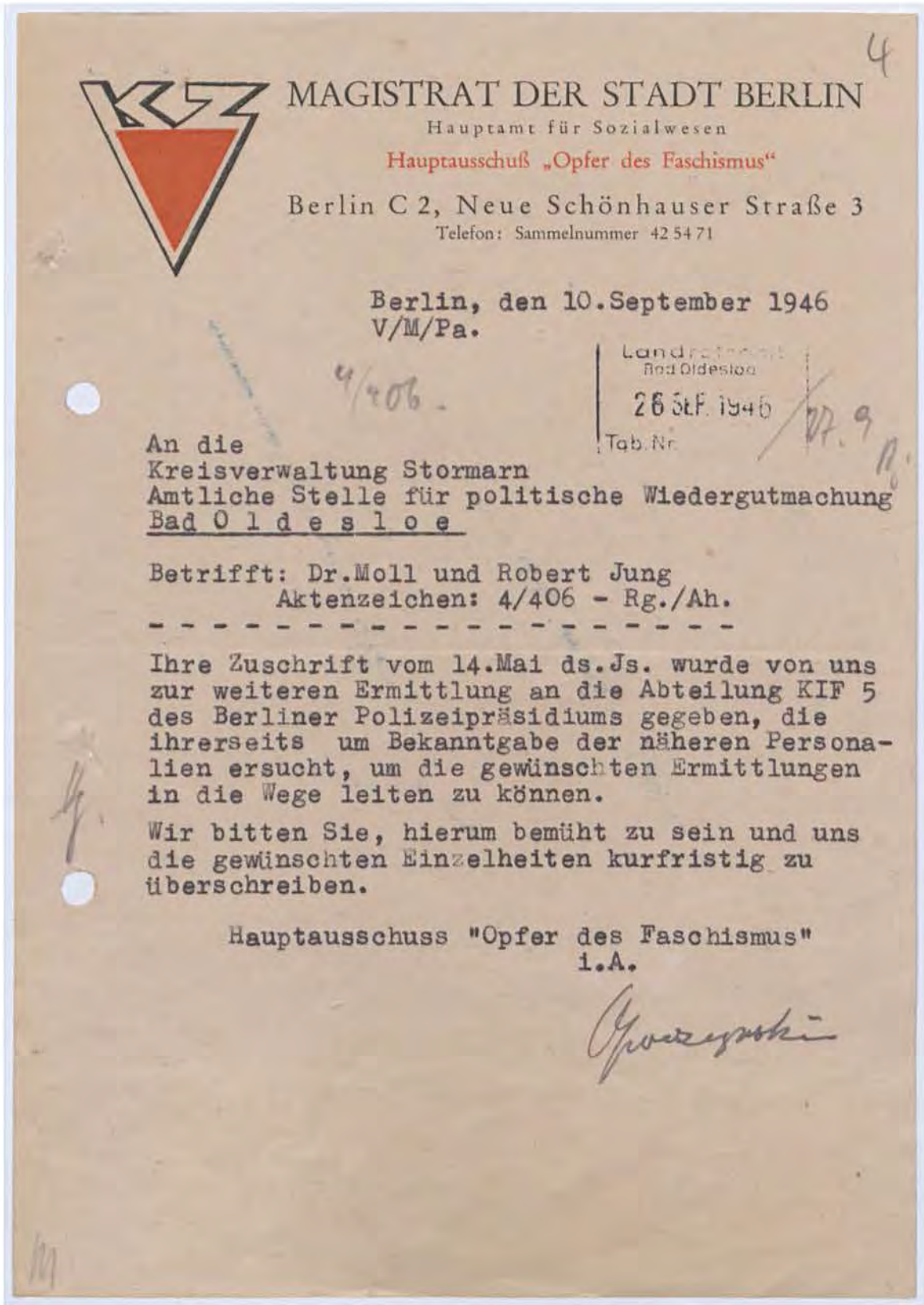
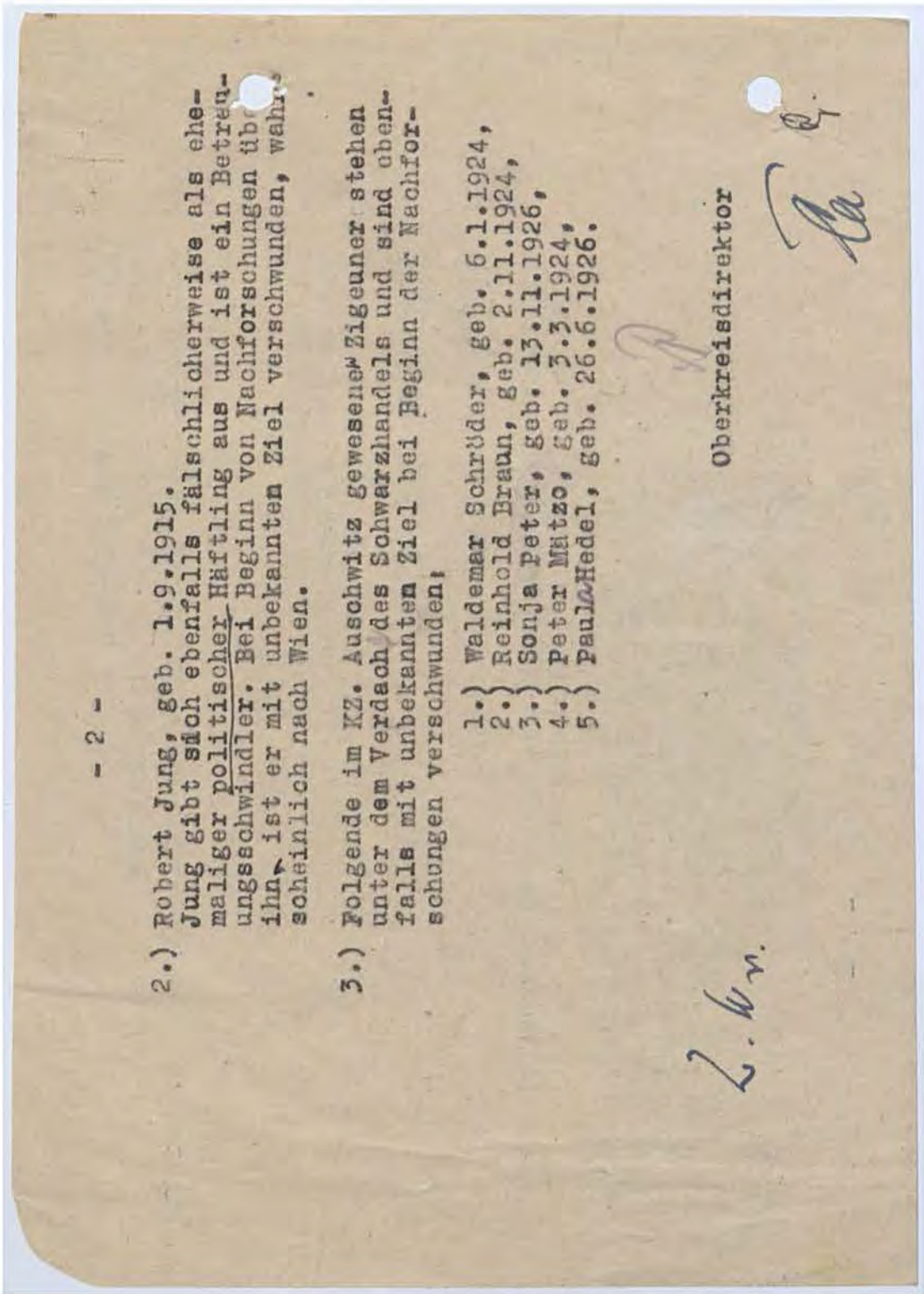


Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2



5 111

Bad Oldesloe, den 22. Oktober 1946
Königstr. 32
Telefon 151 - 157

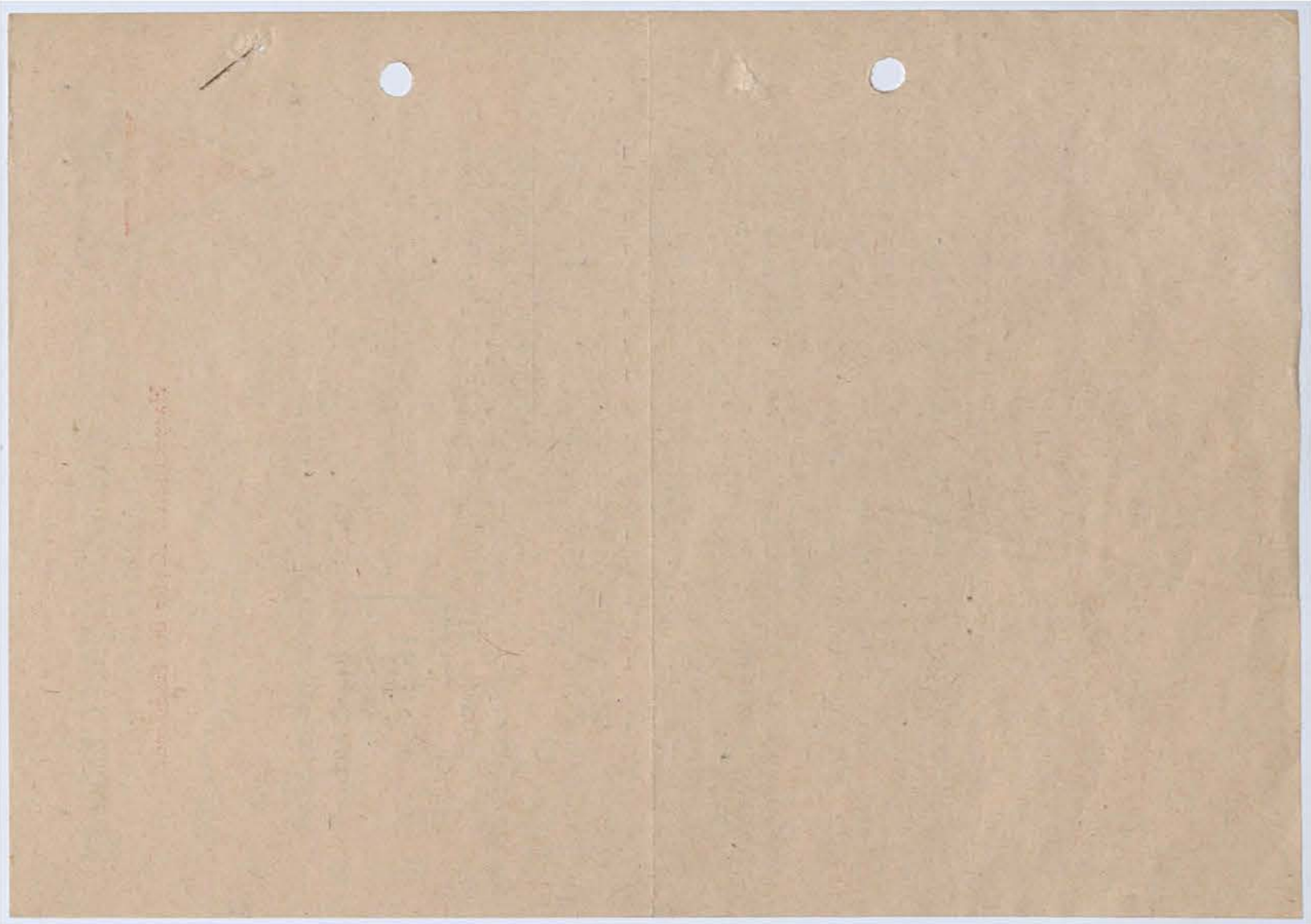
4/406
Rg./Hl.

1.) An die
Gemeindeverwaltung
(24) Rehhorst

Betr.: Dr. Moll, bisher wohnh. Rehhorst, Kreis Stormarn.
Das Berliner Polizeipräsidium bittet um Bekanntgabe der näheren Personalien des Genannten, um weitere Ermittlungen in die Wege zu leiten.
Ich bitte um Angabe der gesamten Personalien.
Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort und Kreis, Beruf, Familienstand, gezogen von, verzogen nach und Mitteilung darüber bis 10. 11. 1946.

2.) Wv. am 10. 11. 1946.

Im Auftrage:
H. Hahnemann ab 27/11.46 Hr. H. Hahnemann
4/ Wv. 10.12.46



Kreisarchiv Stormarn B2



6

Bad Oldesloe, den 22. Oktober 1946
Königstr. 32
Telefon 151 - 157

4/406

Rg./Ml.

1.) An die
Gemeindeverwaltung

(24) Bad Oldesloe

Betr.: Robert Jung, geboren 1. 9. 1925, bisher wohnh. Bad Oldesloe.

Das Berliner Polizeipräsidium bittet um Bekanntgabe der näheren
Personalien des Genannten, um weitere Ermittlungen in die Wege
zu leiten.

Ich bitte um Angabe der gesamten Personalien,
Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort, Kreis, Beruf, Familien-
stand, zugezogen von, verzogen nach und Mitteilung darüber bis
10. 11. 1946.

2.) Wv. am 10. 11. 1946.

Im Auftrage:

ab 22/10.46.

diese für Offiz. Nach Angehörigen

Zusammen : 64

Arbeitsunfähige Schwerbeschädigte waren vorhanden:

a) Schwerkrüppelbeschädigte..... 67
b) Schwerunfallbeschädigte..... -

Zusammen : 67

Im verflossenen Monat sind an Schwerbeschädigten
in Arbeit gebracht worden:

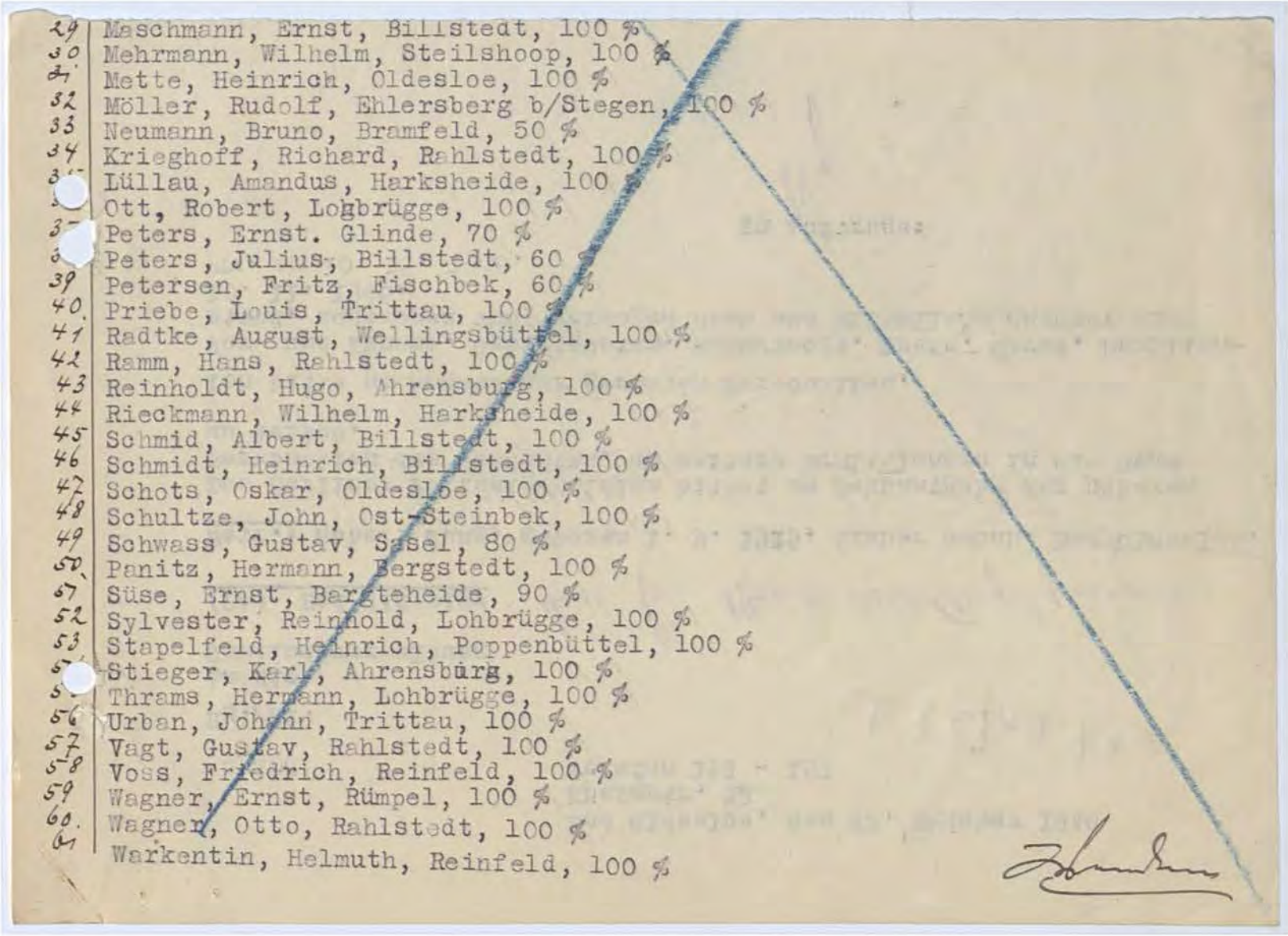
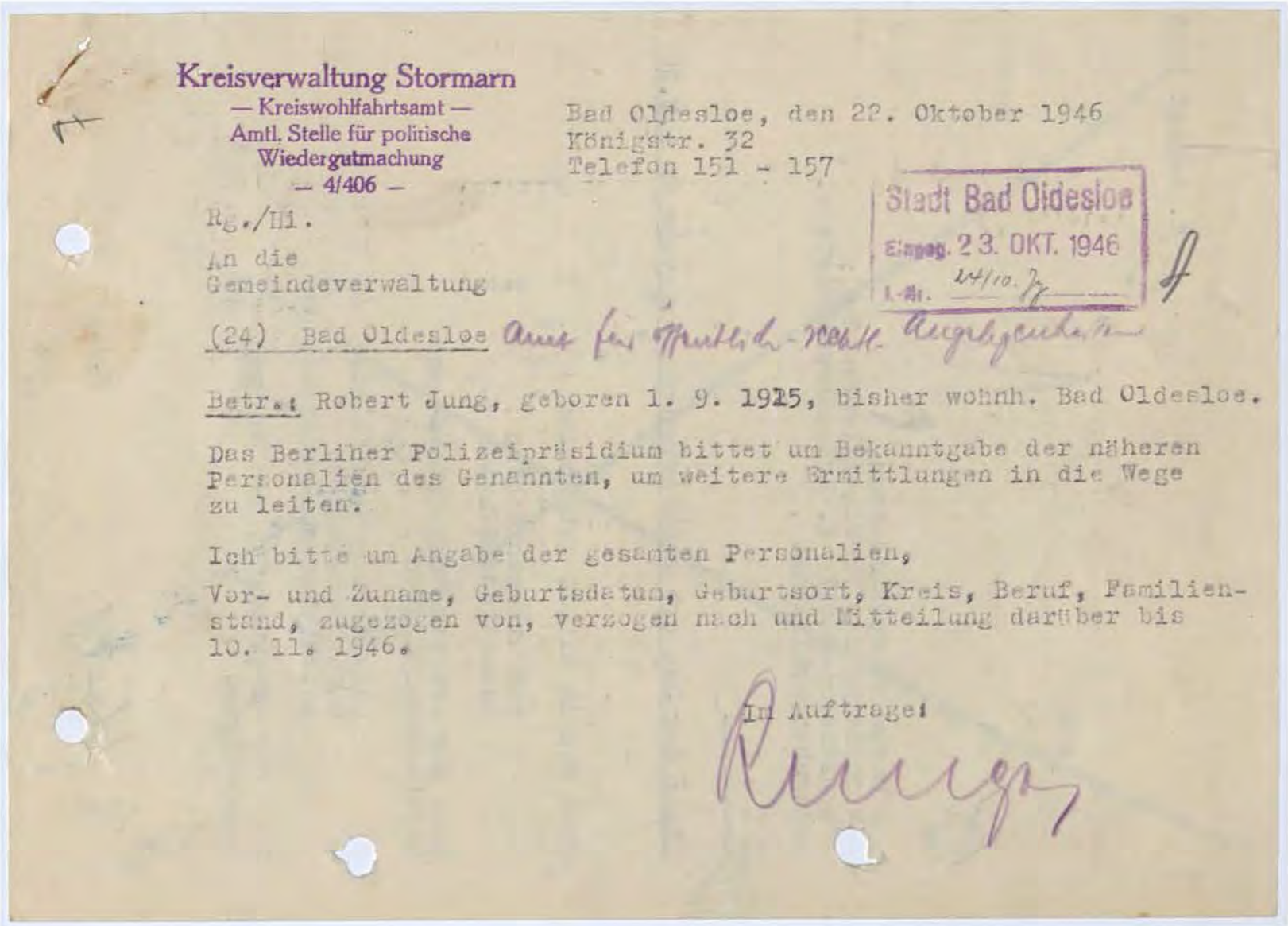
a) Schwerkriegsbeschädigte..... 1
b) Schwerunfallbeschädigte..... -
c) Gleichgestellte Leichtkriegsbeschädigte..... -
d) " Leichtunfallbeschädigte..... -
e) " Schwererwerbsbeschränkte..... -

Zusammen : 1

Am

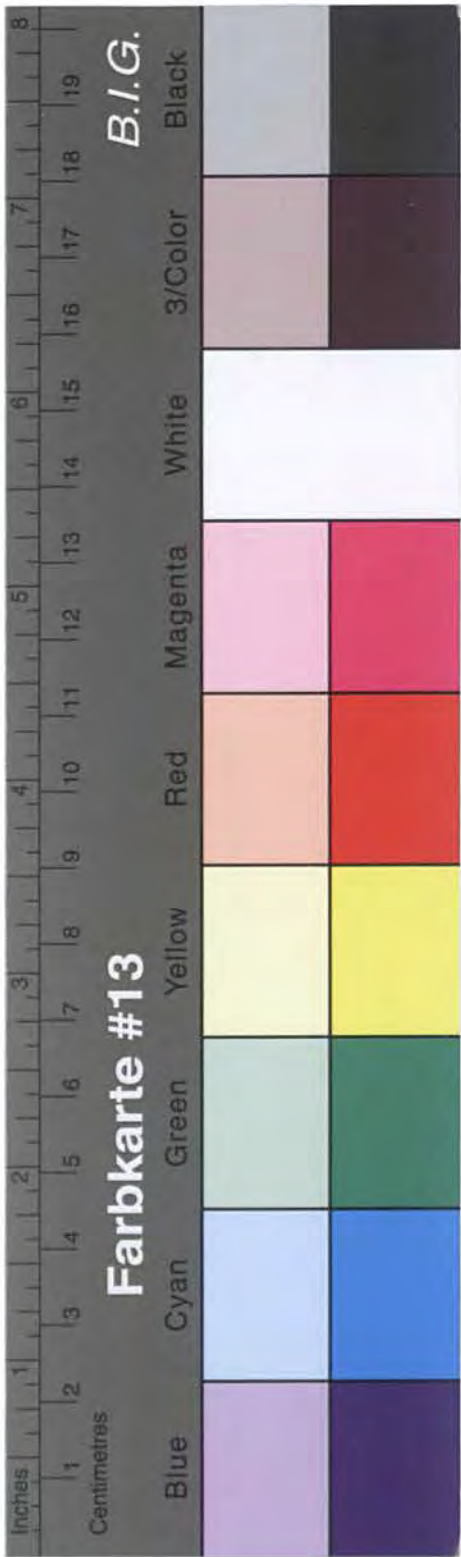
Kreisarchiv Stormarn B2



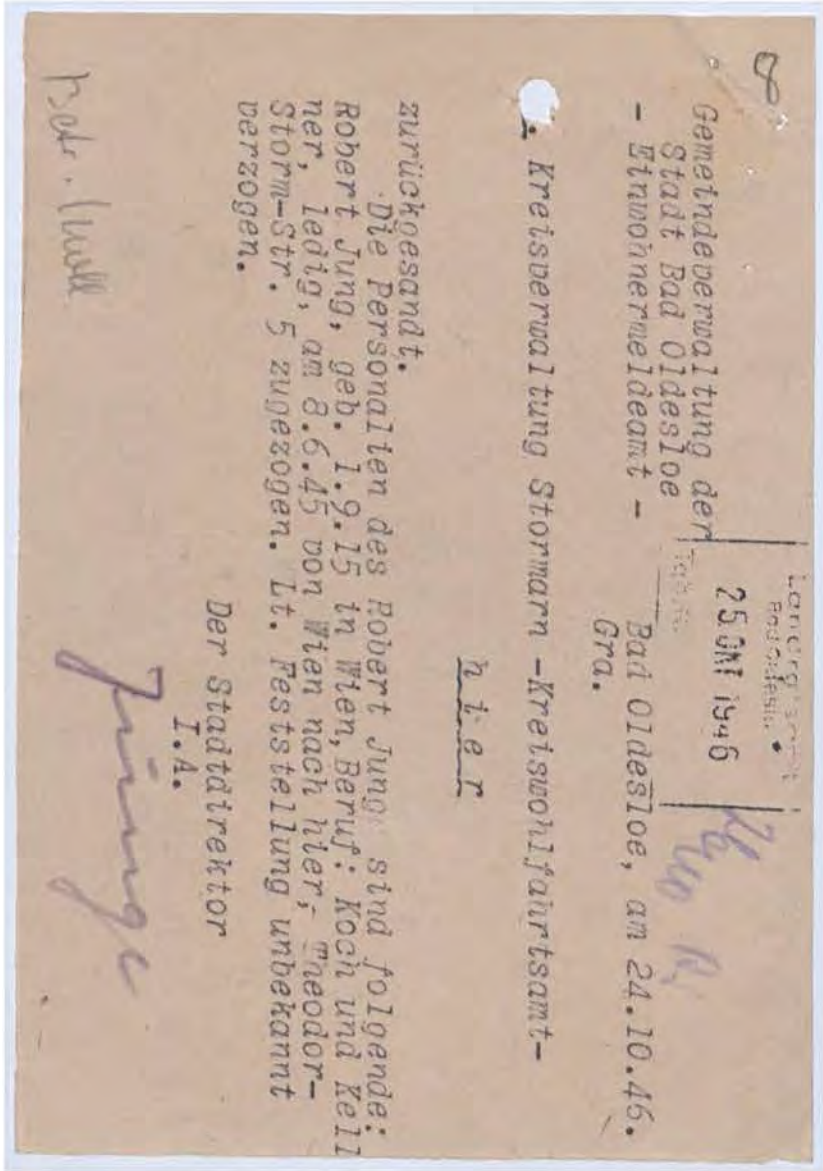
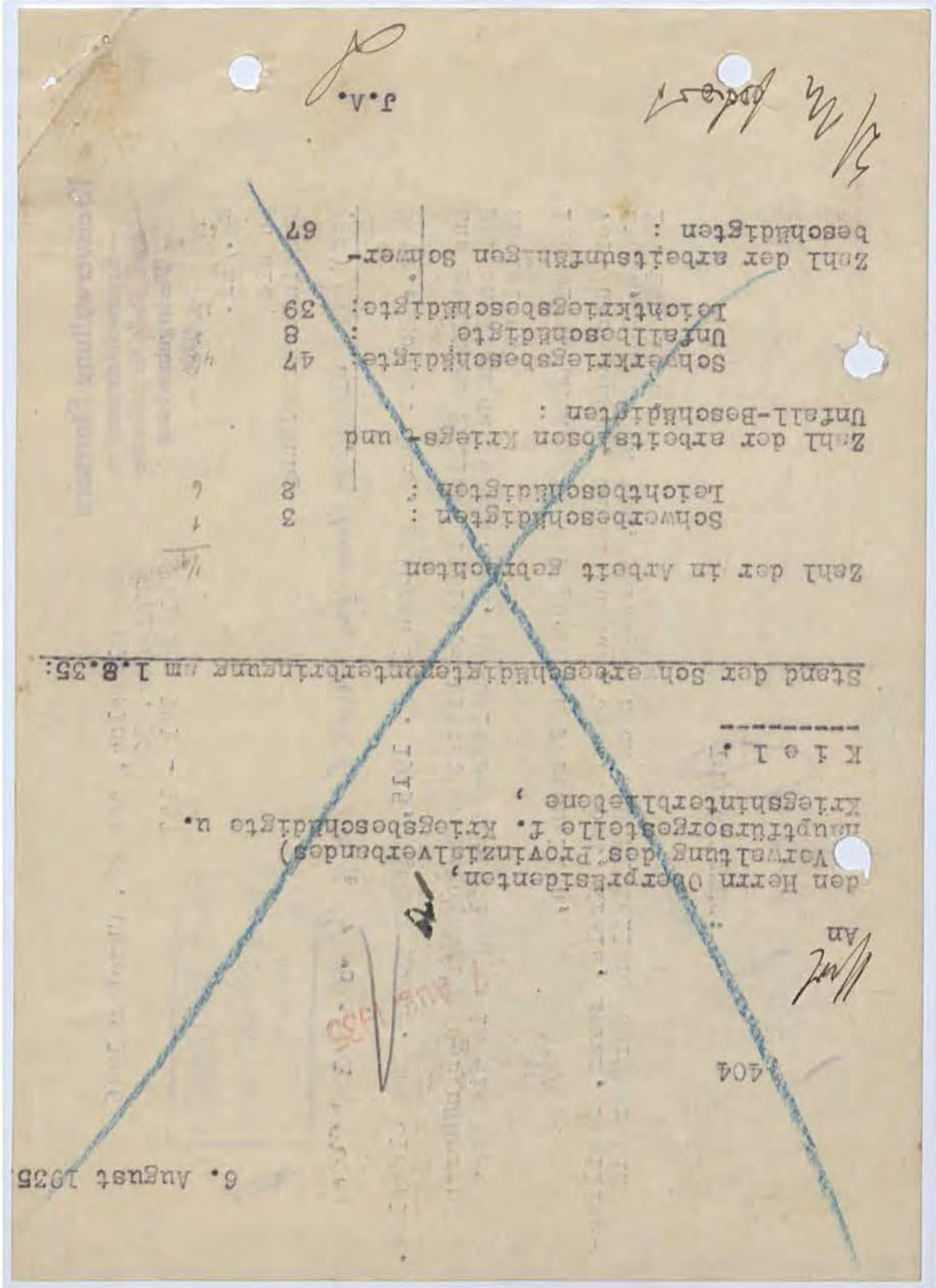


Kreisarchiv Stormarn B2

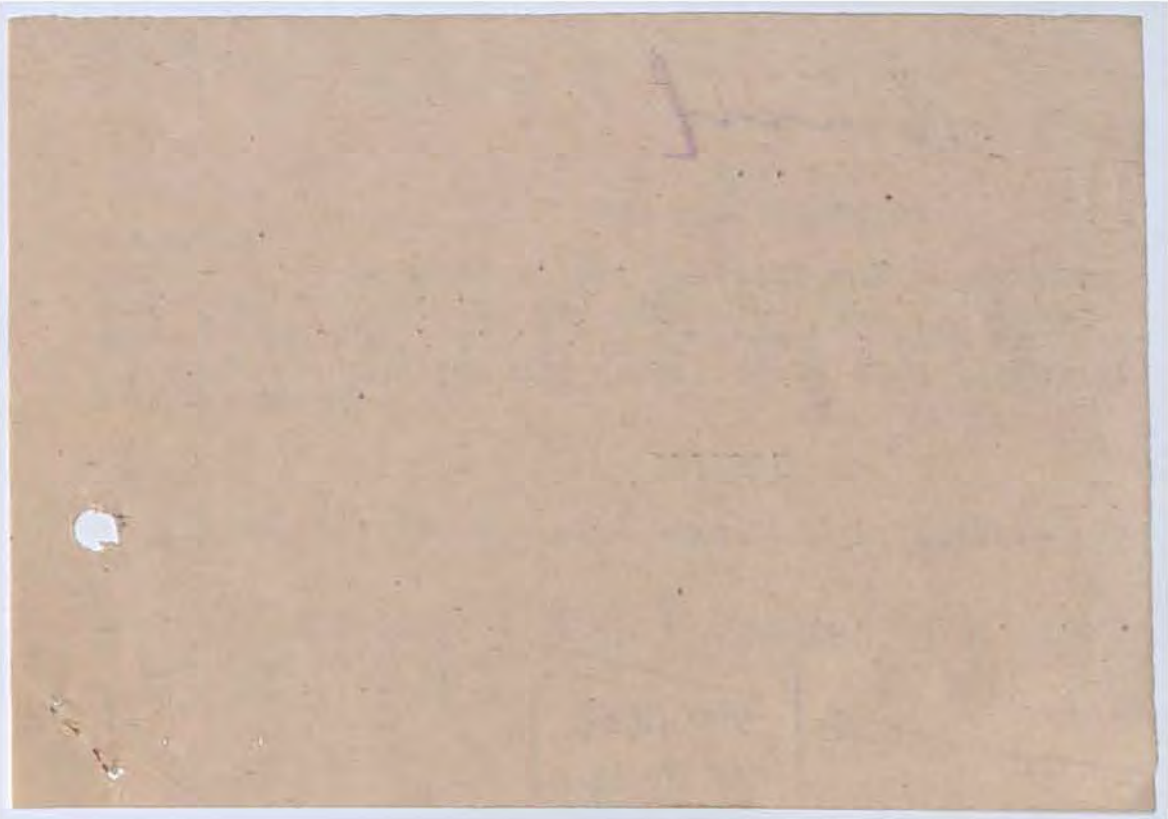
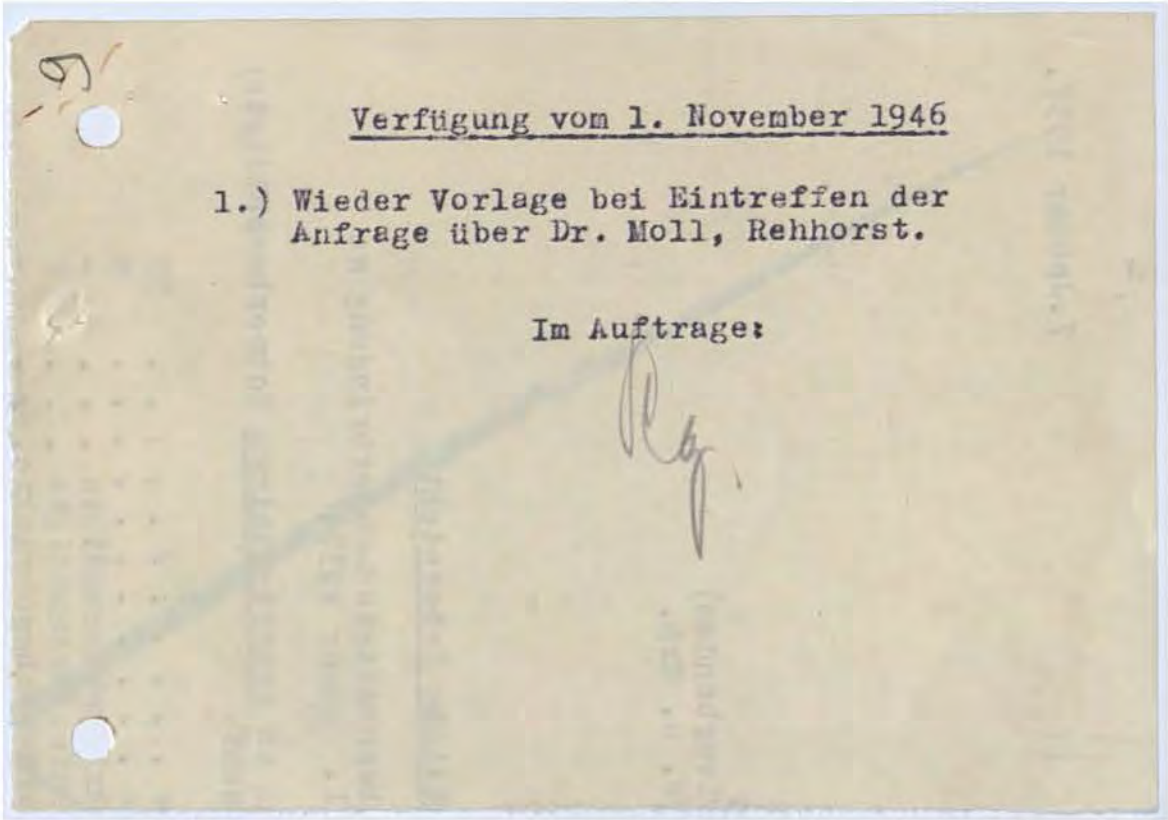


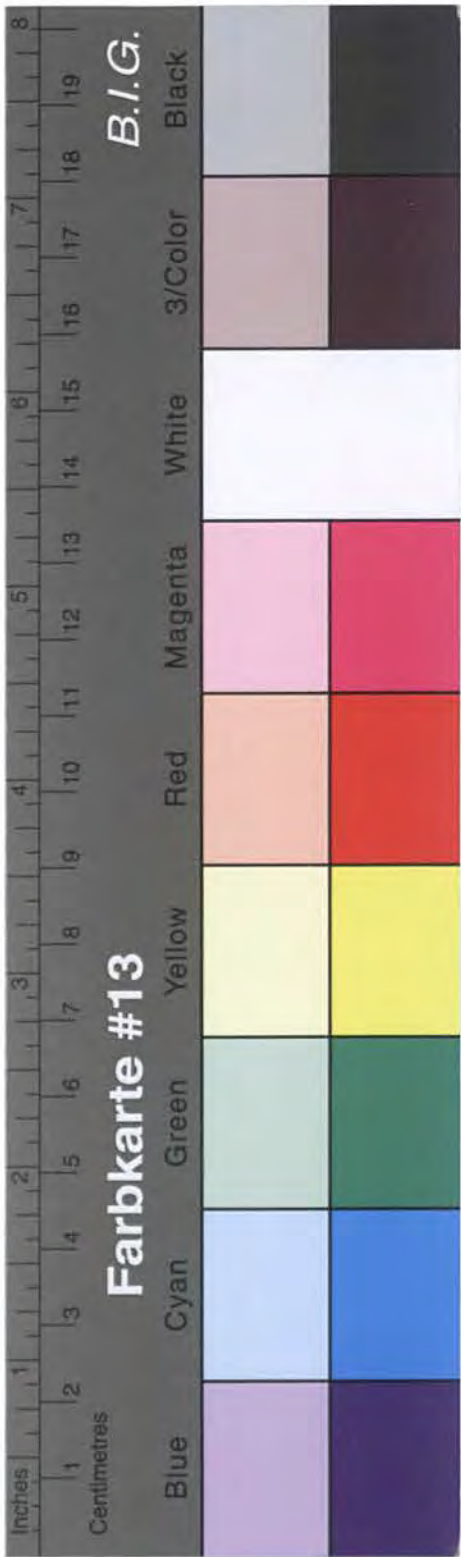


Kreisarchiv Stormarn B2

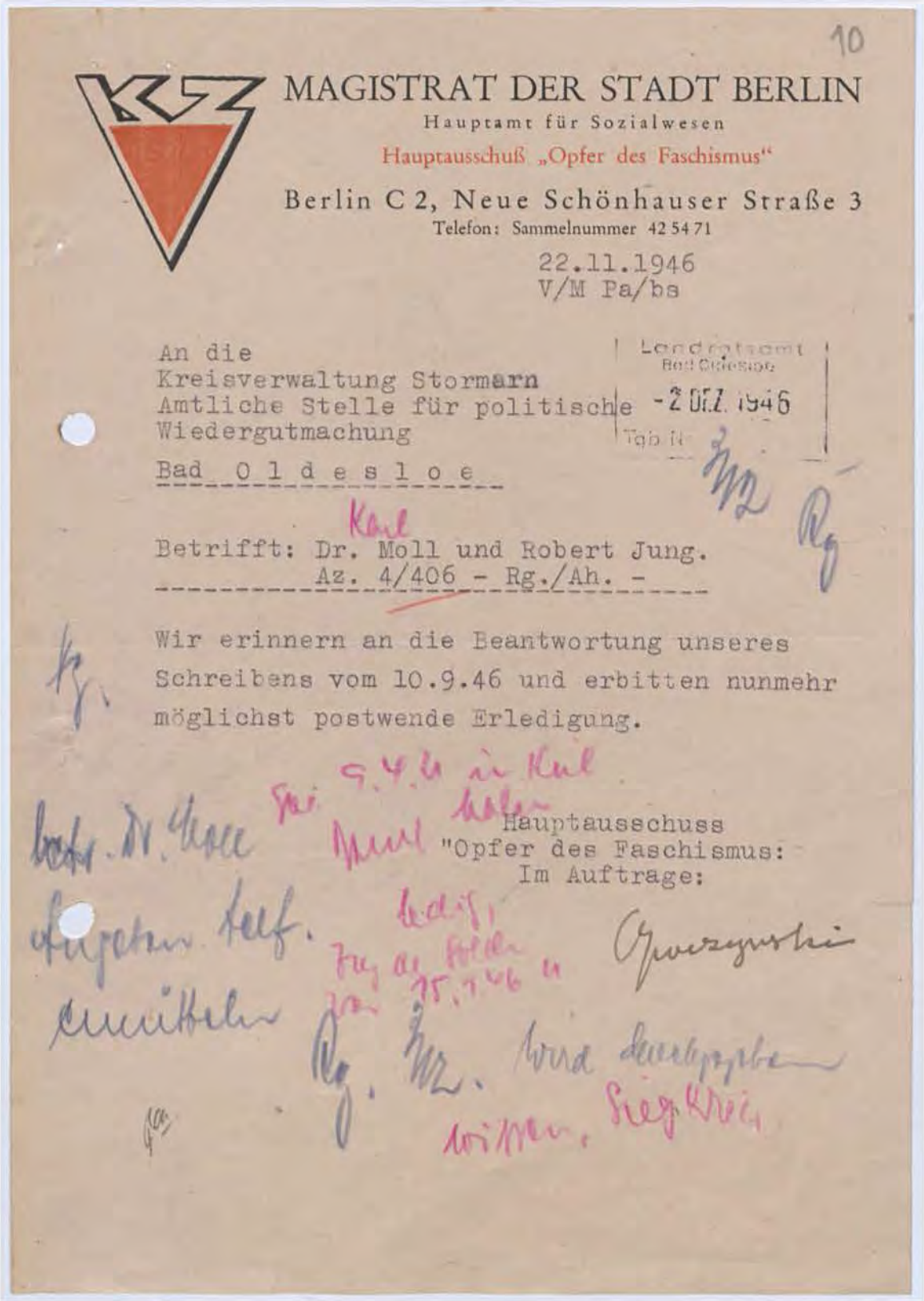
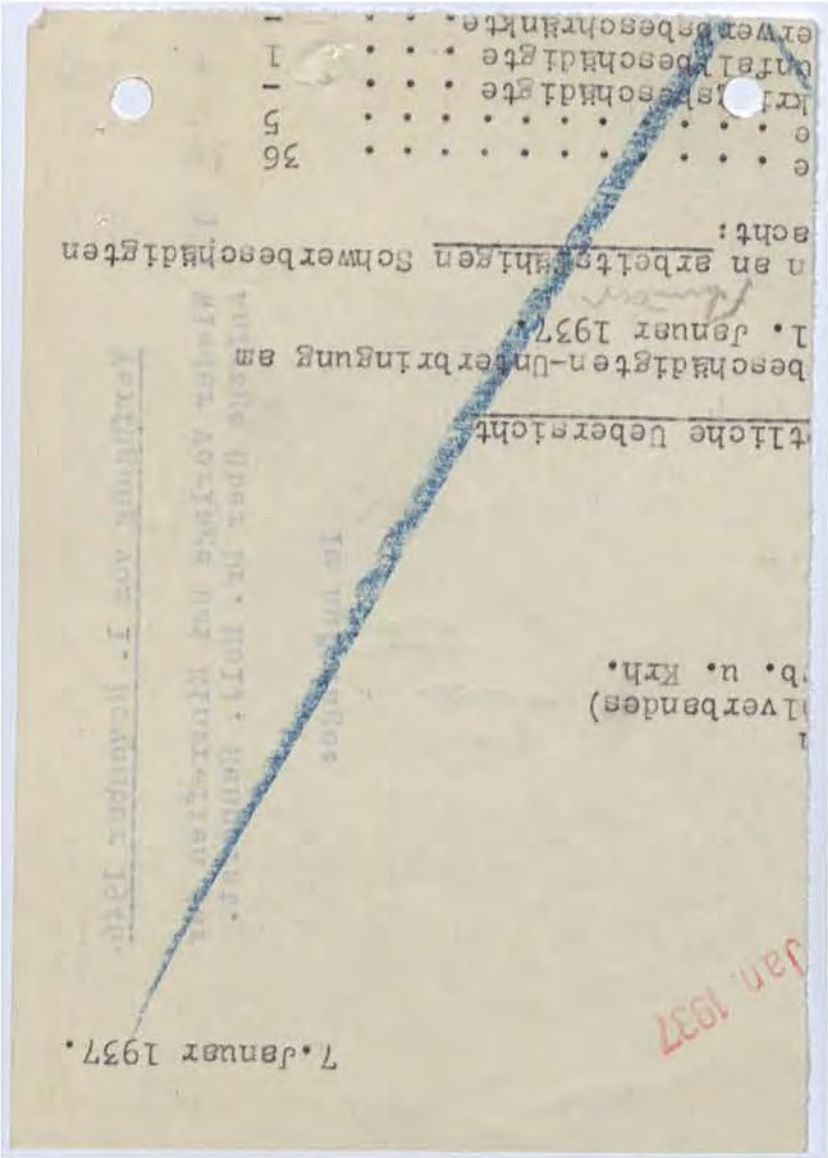


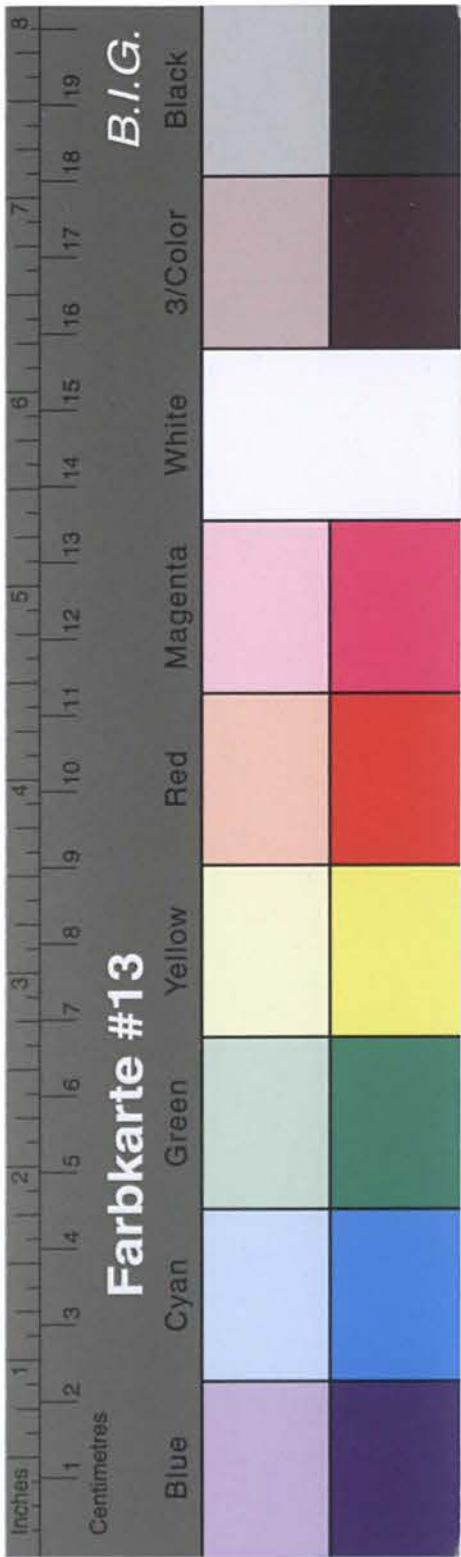
Kreisarchiv Stormarn B2



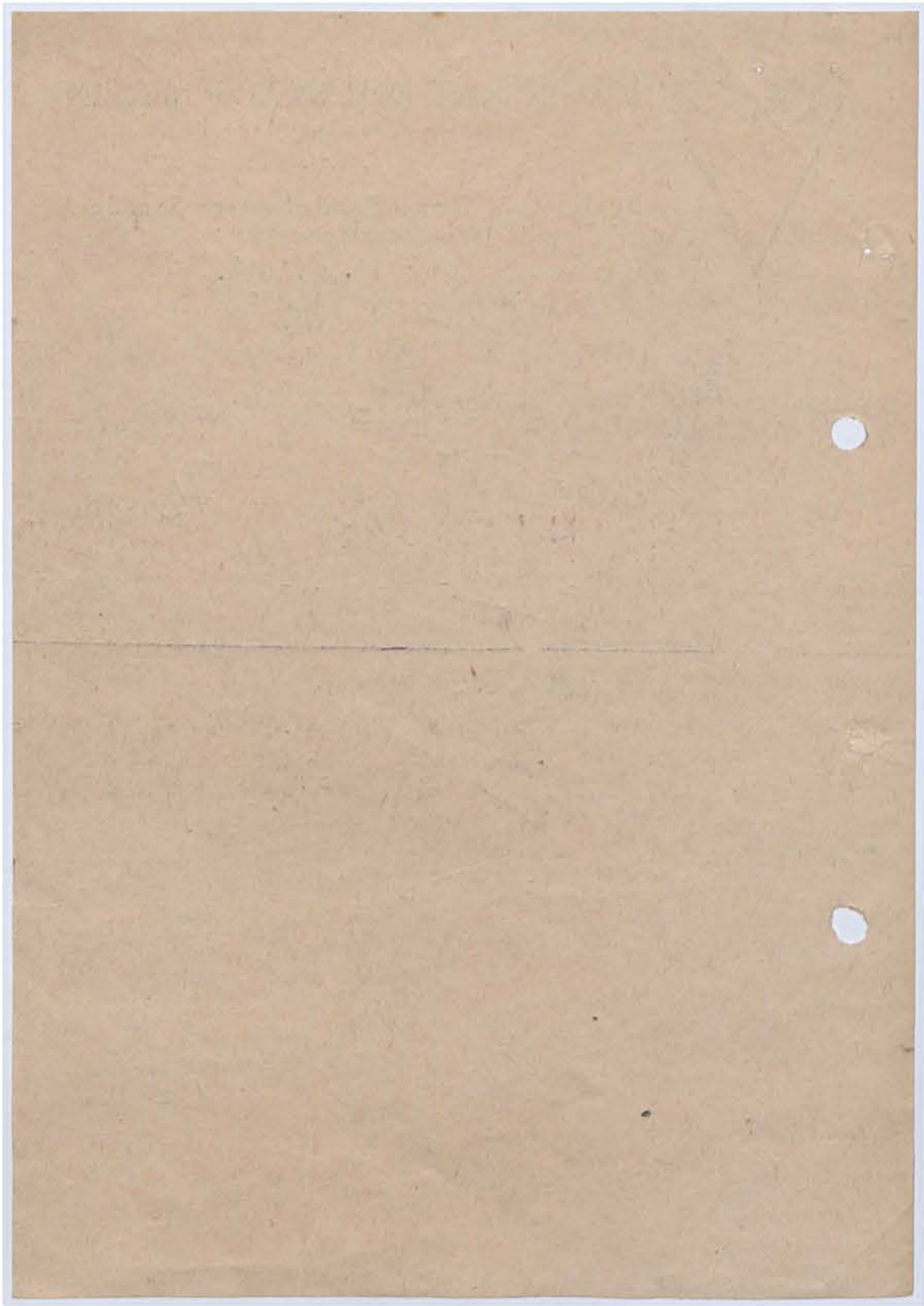


Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2



M

 **MAGISTRAT DER STADT BERLIN**
Hauptamt für Sozialwesen
Hauptausschuß „Opfer des Faschismus“
Berlin C 2, Neue Schönhauser Straße 3
Telefon: Sammelnummer 42 54 71

17.12.1946
V/M Pa/bs

An die Kreisverwaltung Stormarn
Amtliche Stelle für politische
Wiedergutmachung

(24) Bad Oldesloe

Betrifft: Dr. Moll und Robert Jung.
Az. 4/406 . Rg./Ah.-

Wir erinnern nochmals an die Erledigung unserer
wiederholten Schreiben in obiger Angelegenheit
mit der Bitte um möglichst postwendende Erledi-
gung. Wir weisen darauf hin, dass die Abteilung
KJ F5 des Berliner Polizeipräsidiums bei Fehlen
der von uns erbetenen Angaben beabsichtigt,
das Verfahren einzustellen.

Hauptausschuß
"Opfer des Faschismus"
Im Auftrage:
Pall.

2. Bureau ul.
3. Bf. R.

24 JAN 1947
Stormarn
Anja/Tob.Nr.

12

Bad Oldesloe, den 14. Januar 1947
Königstr. 32
Telefon 151 -157

4/406
Rg./Hi.

1.) An den
Magistrat der Stadt Berlin,
Hauptamt für Sozialwesen,
Hauptausschuss "Opfer des Faschismus"

(1) B - r - e - i - n G 2
Neue Schönhauser Strasse 3

Betr.: Dr. Moll und Robert Jung.

Bezug: Schreiben vom 10. 9. und 22. 11. 1946. V/M Pa/ba.

Nachstehend die näheren Personalien der Genannten:

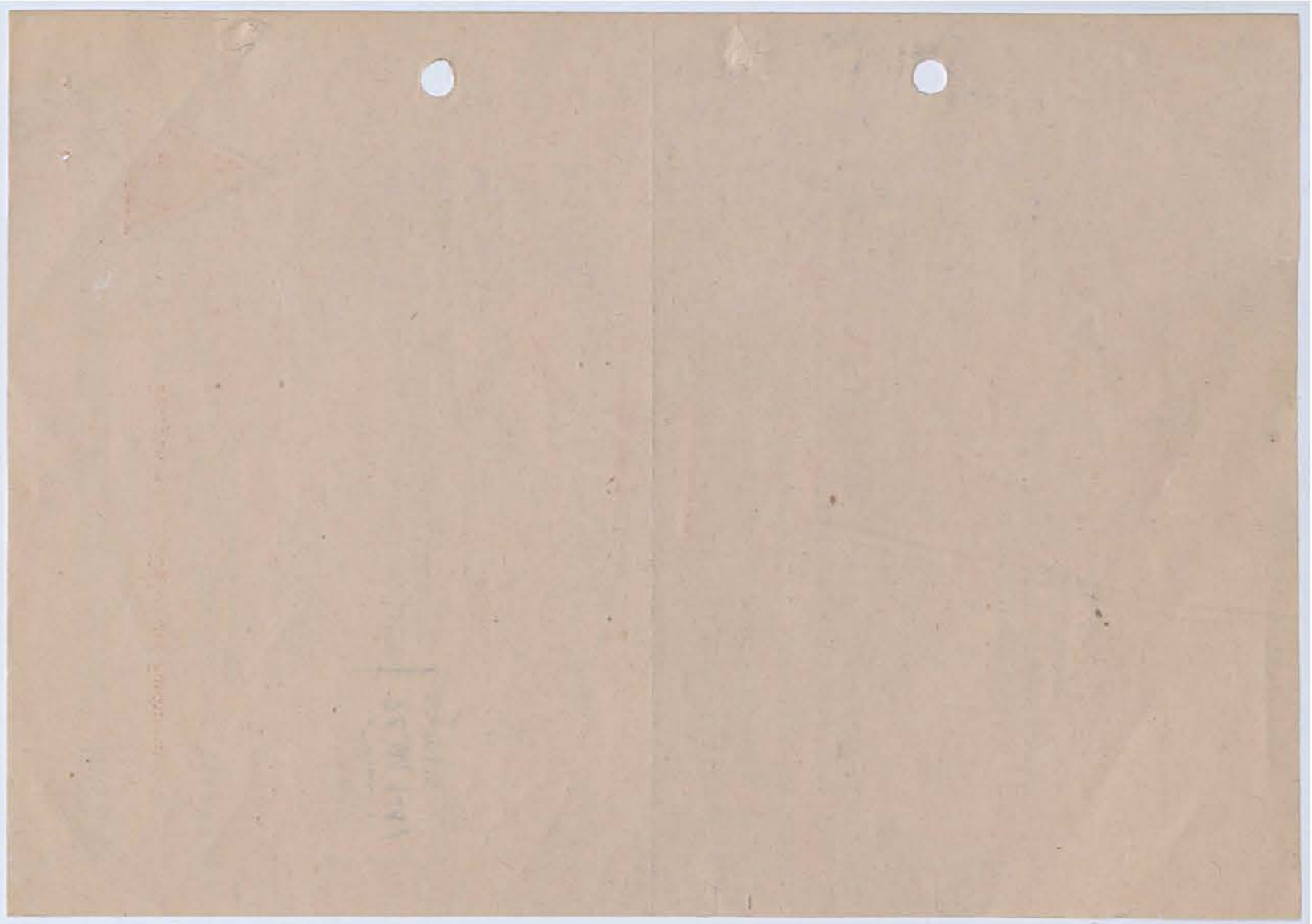
1.) Dr. Carl Moll, geboren 9. 4. 1921 in Kiel. Beruf: Maler.
ledig, Zugang als Soldat. Verzogen am 15. 1. 1946 nach
Wissen, Sieg - Kreis.

2.) Robert Jung, geboren 1. 9. 1915 in Wien, Beruf: Koch und
Kellner. ledig. Am 8. 6. 1945 von Wien nach Bad Oldesloe,
Theodor - Stormatr. 5, zugezogen. Laut Feststellung unbe-
kannt verzogen.

2.) Zu den Akten.

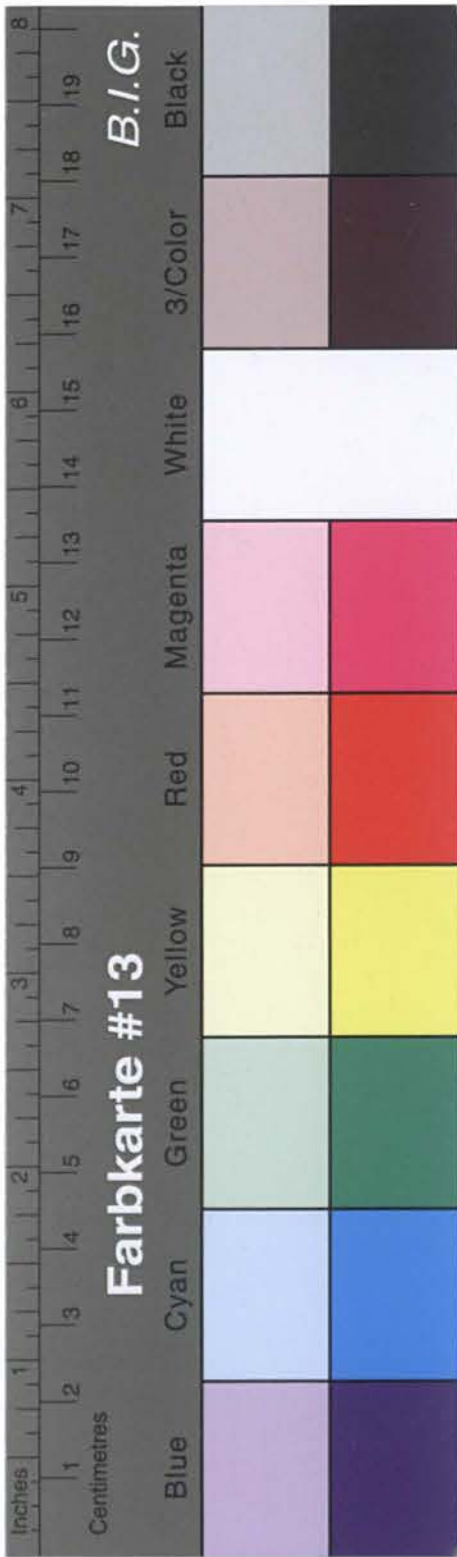
Im Auftrage:

ab 15/1.47.

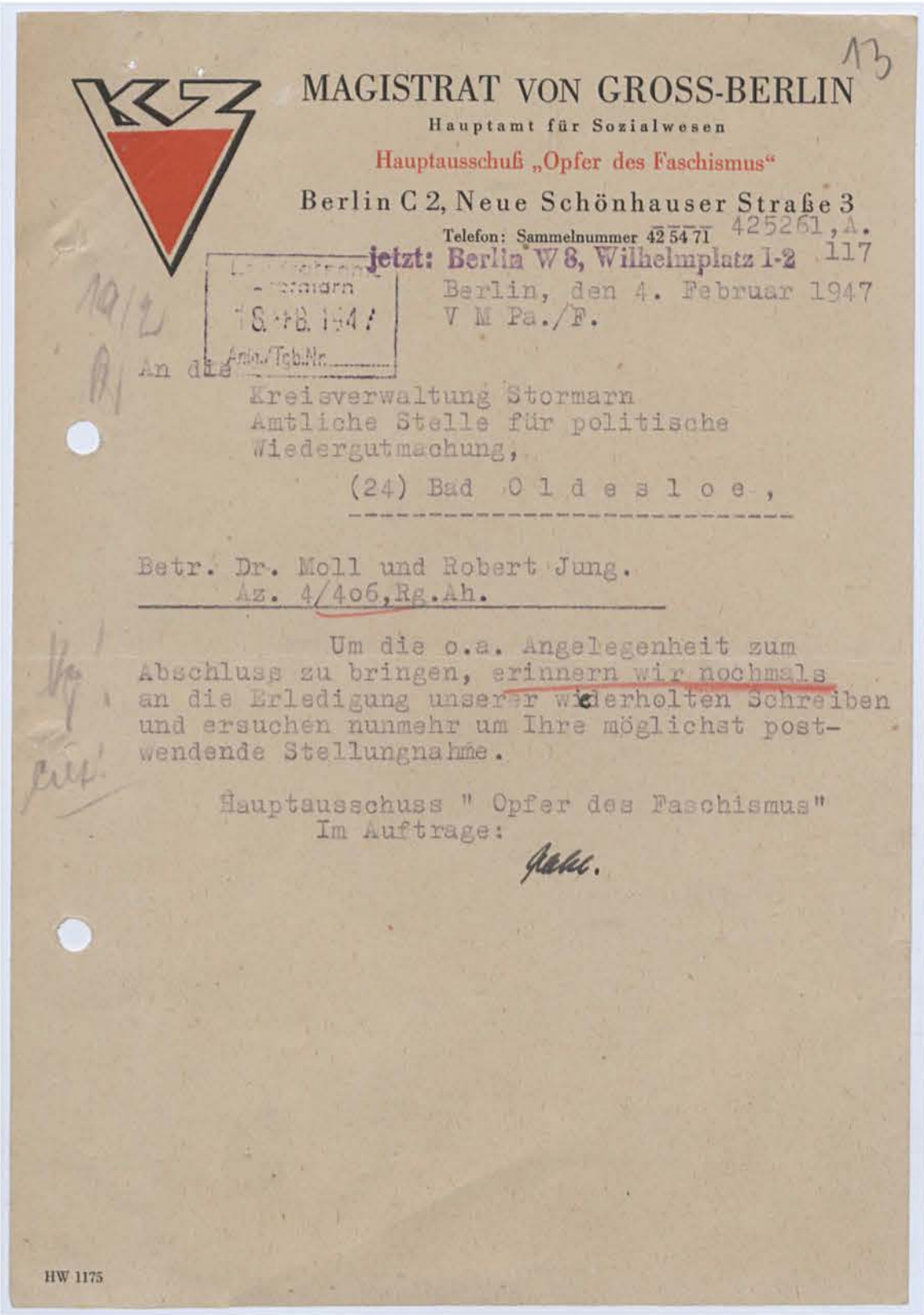
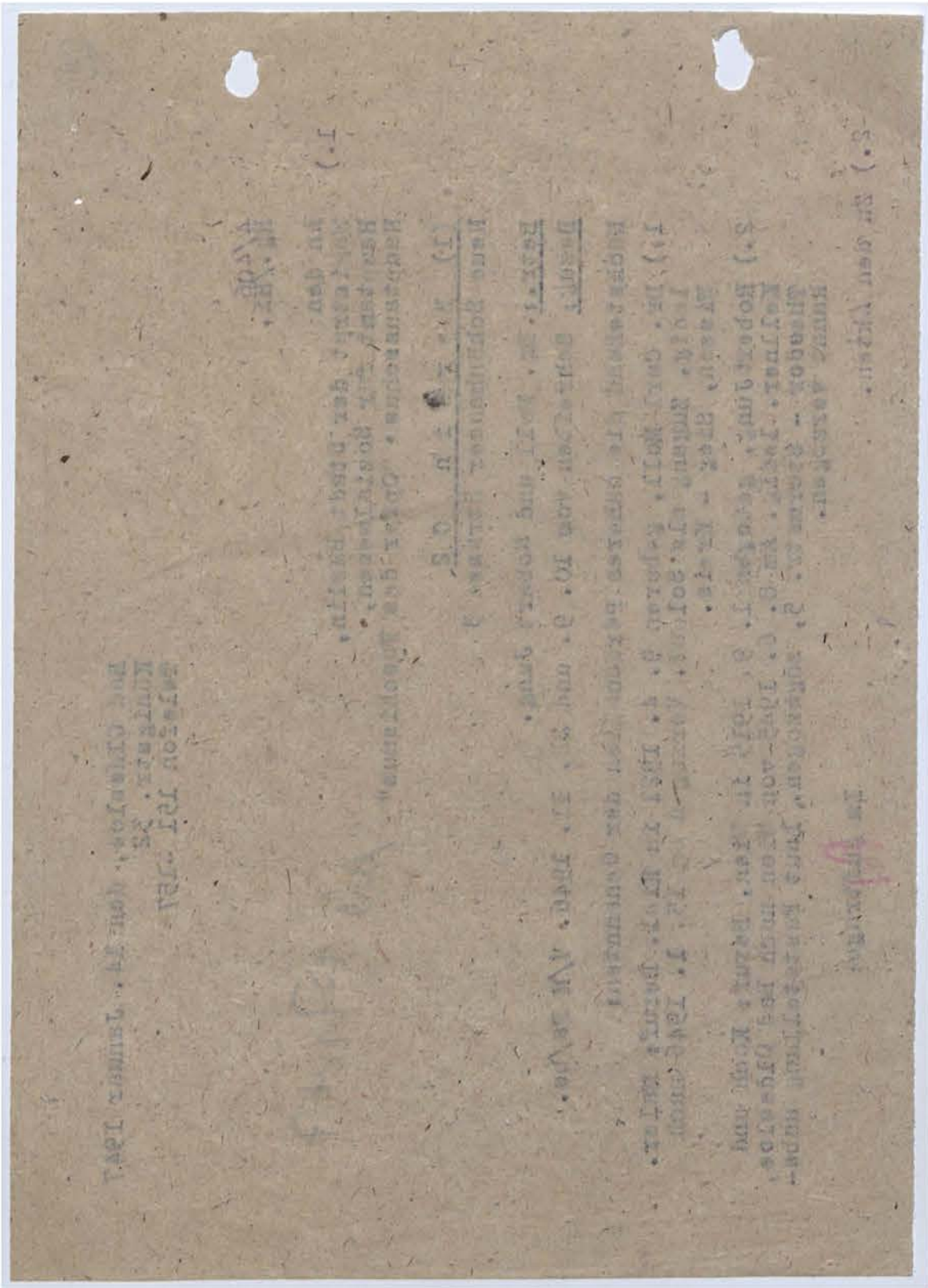


Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2



14

Dr. Moll

Bad Oldesloe, den 27. Februar 1947
Königstr. 32
Telefon 151 - 157

4/406
Rg./Hi.

1.) An den
Magistrat von Groß - Berlin,
Hauptamt für Sozialwesen
Hauptausschuss "Opfer des Faschismus"

(1) Berlin W 8
Wilhelmplatz 1 - 2

Betr.: Dr. Moll und Robert Jung.

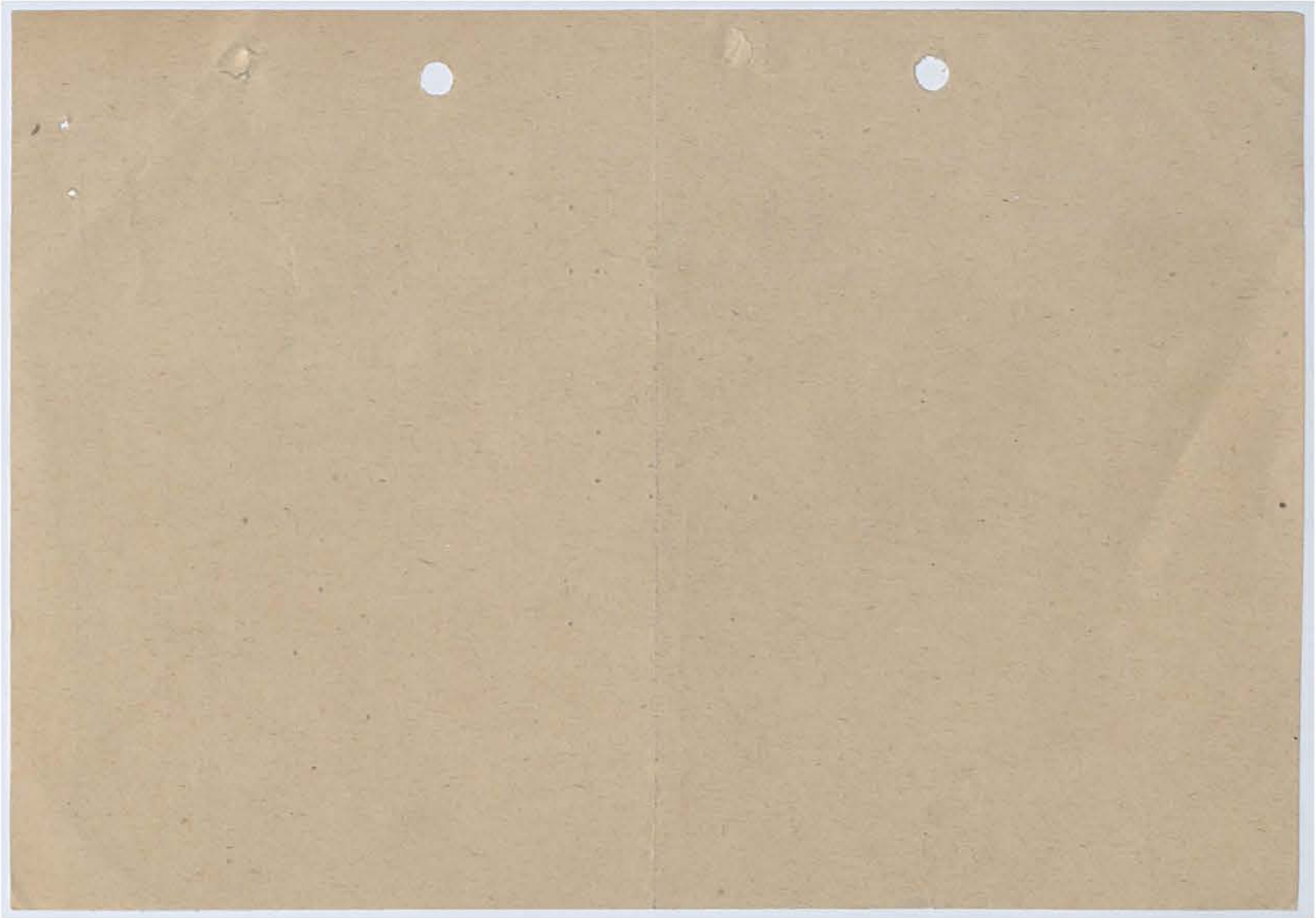
Bezug: Dortiges Schreiben vom 4. 2. 1947.

Zu ob a. Schreiben wird mitgeteilt, daß die Angaben bereits
am 14. 1. 1947 nach dort mitgeteilt wurden.

/ In der Anlage eine Abschrift dieses Schreibens.

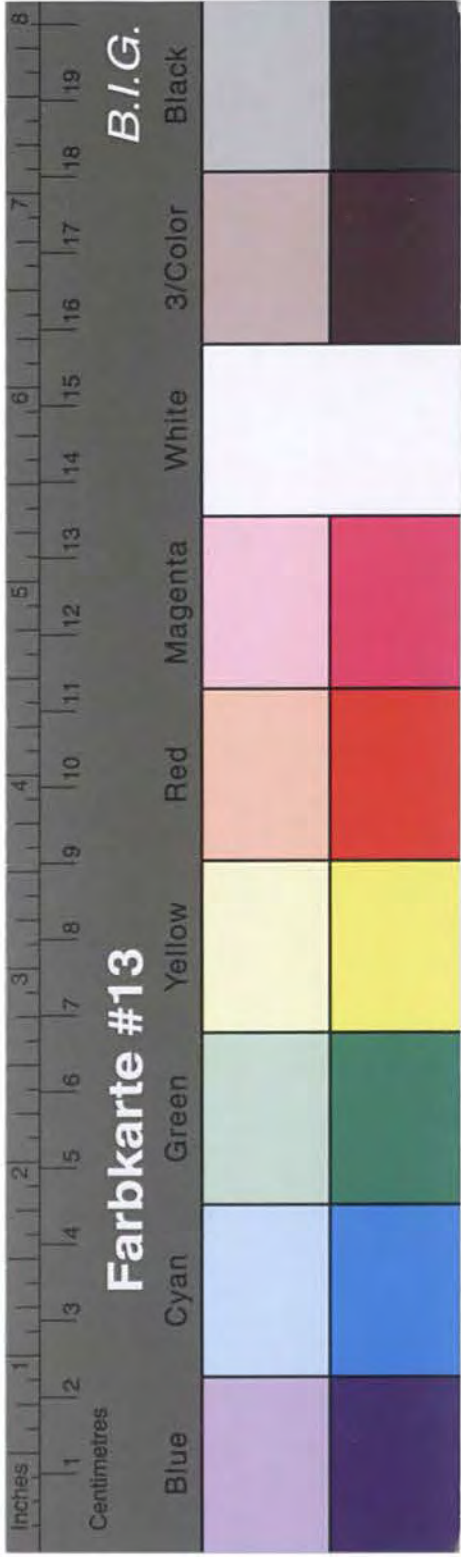
2.) Zu den Akten. Im Auftrage: *Dr.*

ab 287 2.47.



Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

